

# INHALTSVERZEICHNIS

<b>VORWORT</b> .....	7
<b>1. SIE ORIENTIEREN SICH AN MERKMALEN GUTEN UNTERRICHTS</b> .....	9
<b>2. IHR HANDELN STÜTZT SICH AUF EIN GEEIGNETES LEHRERLEITBILD</b> .....	11
• SIE NEHMEN DEN BILDUNGS- UND ERZIEHUNGS-AUFTRAG AN .....	14
• SIE VERFÜGEN ÜBER EIN GENAUES VERSTÄNDNIS VOM LERNEN .....	15
• IHNEN GEHT ES VOR ALLEM UM DIE SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER .....	17
<b>3. SIE SORGEN FÜR EIN GÜNSTIGES LERN- UND LEISTUNGSKLIMA</b> .....	19
• SO FÖRDERN SIE DAS LERNKLIMA, VOR ALLEM MITTELS FEEDBACK UND METAUNTERRICHT .....	19
• SO FÖRDERN SIE DAS LEISTUNGSVERHALTEN IHRER SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER .....	27
<b>4. SIE MEISTERN WICHTIGE STANDARDSITUATIONEN</b> .....	32
• SO VERMEIDEN UND BEWÄLTIGEN SIE STÖRUNGEN .....	32
• VOR DER KLASSE AGIEREN SIE PÄDAGOGISCH GESCHICKT .....	37
<b>5. SIE AKTIVIEREN UND UNTERSTÜTZEN DAS SELBSTSTÄNDIGE LERNEN IHRER SCHÜLER</b> .....	43
• SIE ERMÖGLICHEN EINE ANSCHAUUNG VON DER SACHE .....	43
• SIE SETZEN IHRE LEHRKÜNSTE GEZIELT EIN .....	45

• SIE FÖRDERN DAS FRAGEVERHALTEN DER SCHÜLER UND STELLEN SELBST KLUGE FRAGEN . . . . .	47
• SIE STELLEN LERNWIRKSAME AUFGABEN . . . . .	52
• SIE ACHTEN BESONDERS AUF IHRE INITIIERUNGSPHASEN . . . . .	54
• SIE UNTERSTÜTZEN DIE SELBSTSTÄNDIGKEIT UND SELBSTSTEUERUNG BEIM LERNEN . . . . .	58
• SIE BLEIBEN NICHT BEI DEN ARBEITSERGEBNISSEN STEHEN . . . . .	66
<b>6. BEI DER GRUPPENARBEIT SIND SIE HANDLUNGSSICHER . . . . .</b>	<b>71</b>
• WÄHREND DIE GRUPPE ARBEITET, NEHMEN SIE UNTERSCHIEDLICHE ROLLEN UND AUFGABEN WAHR . . . . .	71
• BEI DER GRUPPENPRÄSENTATION AGIEREN SIE VARIABEL . . . . .	74
<b>7. BEIM FÖRDERN, BEURTEILEN UND BEWERTEN AGIEREN SIE UNTERSCHIEDLICH . . . . .</b>	<b>86</b>
• SIE UNTERSCHIEDEN ZWISCHEN FÖRDERN UND BEWERTEN . . . . .	86
• BEI DER RÜCKGABE EINER KLASSENARBEIT HANDELN SIE ZIELORIENTIERT . . . . .	94
<b>8. SO MOTIVIEREN SIE SICH UND IHRE KOLLEGEN . . . . .</b>	<b>103</b>
<b>9. SO ERHALTEN SIE SICH GESUND . . . . .</b>	<b>108</b>
<b>LITERATURHINWEISE . . . . .</b>	<b>110</b>